Belgershainer Nachrichten

Amtsblatt der Gemeindeverwaltung Belgershain
mit den Orten
Belgershain, Köhra, Rohrbach und Threna

27. Februar 2021 | Nummer 02/2021 | Jahrgang 32

Einweihung im kleinen Kreis: Die neue Sporthalle von Belgershain könnte ab jetzt genutzt werden, wenn es die Corona-Bestimmungen erlauben würden.

FOTO: THOMAS KUBE

Belgershainer Sporthalle eher fertig und preiswerter

Grundschule und Vereine müssen wegen Corona-Beschränkungen auf Nutzung des Neubaus warten

Von Frank Pfeifer

Belgershain. Das Wunder ist vollbracht. In nur einem Jahr Bauzeit entstand in Belgershain eine neue Sporthalle, die drei Wochen früher als geplant fertig wurde. Und sie kostete gegenüber den ursprünglichen Annahmen sogar weniger. Am Freitagvormittag wurde sie im kleinen Rahmen offiziell eingeweiht. Einziger Wermutstropfen: Wegen der Corona-Bestimmungen kann sie noch nicht genutzt werden.

Gegenüber der alten Turnhalle wirkt der Neubau gigantisch. 36 mal 18 Meter misst er innen, die lichte Höhe beträgt sieben Meter. Durch die großen Fenster kommt selbst im Winter genügend Licht herein, um die Lampen tagsüber im Grunde nicht einschalten zu müssen. Die Beleuchtungen wurden in die Deckenheizungskörper integriert, die auf dem Schwingboden für angenehme Temperaturen sorgen.

In den Holzprallwänden befinden sich Sprossenwände, Kletterstangen und eine vierteilige Kletterkombination, die sich bei Bedarf herausziehen lassen. In schwindelnder Höhe hängt eine Multischaukel mit vielfältigem Equipment. Lagerräume für Sportgeräte, Umkleiden, Duschen, Toiletten auch für Behinderte und Besucher – alles wirkt vom Feinsten.

„Wir liegen bei Ausgaben von reichlich 2,8 Millionen Euro. Damit unterschreiten wir die Kosten, die wir 2018 in der Entwurfsplanung errechnet hatten, minimal, obwohl die Baupreise in dieser Zeit um 6,7 Prozent gestiegen sind", erklärt der Borsdorfer Architekt Christian Strauß. Seine Erklärung: „Wir hatten Glück mit den Baufirmen, die uns gute Preise machten. Und es gab nur wenige Nachträge."

Für diese Koordinierung gibt's ein kräftiges Lob von Bürgermeister Thomas Hagenow (parteilos). „Die Familie Strauß war ein Glücksgriff. Ihr Büro erstellte nicht nur die Planung, sondern hatte auch die Durchführung voll im Griff." Dank der Sportförderung des Freistaats, die 1,1 Millionen Euro betrug, sei die 3400 Einwohner zählende Gemeinde in der Lage gewesen, den Rest der Finanzierung mittels eigenem Geld und Krediten zu stemmen.

Die behördliche Abnahme war in der ersten Februarwoche erfolgt, und die Betriebserlaubnis gilt seit dem 12. Februar. Das heißt, die Halle könnte eigentlich jetzt schon genutzt werden. „Aufgrund der gegenwärtigen Bedingungen ist aber ab Montag, wenn wir in den eingeschränkten Regelbetrieb übergehen, noch kein Sportunterricht möglich", bedauert die Leiterin der benachbarten Grundschule, Christine Gräfe. Sie hofft, dass sich die Lage im März ändert.

> „Wir wollen später mit allen am Bau Beteiligten sowie den Nutzern noch eine würdige Einweihung feiern.
>
> **Thomas Hagenow**
> Bürgermeister in Belgershain

Der nachmittägliche Vereinssport bleibt ebenfalls verboten. Patrik Weber vom Vorstand des SV 1863 Belgershain: „Schade, dass wir hier in diesem Winter noch nicht Fußball spielen können." Auch die anderen Abteilungen seines Sportvereins müssen noch warten: Volleyball-, Tischtennis- und Badmintonspieler, Leichtathleten, Frauen- und Männersportler. Gleiches gilt für den Dorfklub Threna und die Zumba-Begeisterten des Großpösnaer Kuhstall-Vereins.

„Wir wollen später mit allen am Bau Beteiligten sowie den Nutzern noch eine würdige Einweihung feiern", will Bürgermeister Hagenow noch nicht alle Hoffnungen aufgeben. Als Zielpunkt nennt er den Mai. Dann soll die alte Halle aus den 1970er-Jahren Geschichte sein, deren Entkernung am Montag beginnt. Nach der Demontage wird die Fläche laut Strauß mit einem mit Rasen und vereinzelten Bäumen begrünt sowie dreiseitig mit einem Ballfangzaun abgegrenzt. „Außerdem lassen wir den Weg von der Schule zur neuen Halle pflastern und die Parktaschen neu gestalten.", kündigt er an.

Leipziger Volkszeitung vom 13.02.2021

Amtsnachrichten

Öffentliche Bekanntmachung
der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain
der Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25.01.2021

Teilnehmer: Herr Thomas Hagenow (Freie Wählervereinigung)
Frau Dr. Roswitha Brunzlaff (Liste DIE LINKE)
Herr Hans-Henning Geißler (Liste DIE LINKE)
Herr Lutz Jünger (Freie Wählervereinigung)
Herr Marc Lößner (Belgershainer Initiative)
Herr Guido Mai (Freie Wählervereinigung)
Herr Mike Schweitzer (Liste AfD)
Herr Sven Tschiedel (Freie Wählervereinigung)
Herr Jens Ulbricht (Freie Wählervereinigung)
Herr Sebastian Voigt (Belgershainer Initiative)
Herr Bernd Weisbrich (Freie Wählervereinigung)

entschuldigt: Frau Daniela Große (Freie Wählervereinigung)
Herr Lars-Martin Knabe (Freie Wählervereinigung)
Frau Daniela Pischer (Freie Wählvereinigung)

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 19:17 Uhr

Die Sitzung leitete Herr Hagenow, Bürgermeister der Gemeinde Belgershain. Der Gemeinderat war gemäß § 9 der Geschäftsordnung beschlussfähig.

Beschluss-Nr. 1/I/21

1. Die Gemeinde Belgershain vereinbart einstimmig mit den Städten und Gemeinden Borsdorf, Brandis, Großpösna, Machern und Naunhof zur Durchführung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) den Betrieb einer gemeinsamen Dienststelle „Meldebehörden“ gem. § 71 Abs. 2 Satz 1 Var. 2 des Sächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG).
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit den unter Nr. 1 genannten Städten und Gemeinden eine entsprechende Zweckvereinbarung abzuschließen.

Beschluss-Nr. 2/I//21

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain beschließt einstimmig für das Jahr 2020 eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 2723,81 EUR im Finanzhaushalt zur Zahlung der Aufwandsentschädigung des ehrenamtlichen Bürgermeisters und der Gemeinderäte sowie für Aufwendungen der öffentlichen Bekanntmachungen.
Zur Deckung für die überplanmäßigen Ausgabe i.H.v. 2723,81 EUR sollen die in 2020 nicht benötigten Mittel für die Umlage für den vorbeugenden Brandschutz verwendet werden.

Beschluss-Nr. 3/I/21

Der Gemeinderat der Belgershain beschließt mehrheitlich für das Jahr 2020 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 6.700,00 EUR für die Gesamtabrechnung der Maßnahme
Die Deckung für die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 6.700,00 EUR soll zu Lasten der Maßnahme „Splittersiedlung Threna“ gehen.

Beschluss-Nr. 4/I/21

Der Gemeinderat der Belgershain beschließt mehrheitlich die Vergabe des Los: 35 Abbrucharbeiten für das Bauvorhaben Neubau Sporthalle Belgershain, Feldstraße 7 in 04683 Belgershain an die Firma C.A.T.E Abbruch und Umweltservice GmbH, Rostocker Straße 110, 04347 Leipzig in Höhe von brutto 57.300,87 €.

Beschluss-Nr. 5/I/21

Der Gemeinderat der Belgershain beschließt einstimmig die Anhörung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfs des Bebauungsplans „Threna, Am Sportplatz – West“ in der Fassung vom Oktober 2020 gemäß Anlage 1.

Beschluss-Nr. 6/I/21

Der Gemeinderat der Belgershain beschließt einstimmig dem Antrag auf Baugenehmigung zum Grundstück 04683 Belgershain, OT Köhra, Neue Straße, Fl.-Nr.: Teilfläche aus 18a das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Beschluss-Nr. 7/I/21

Der Gemeinderat der Belgershain beschließt einstimmig der Bauvoranfrage zum Grundstück 04683 Belgershain, OT Köhra, Schmiedestraße 38 B, Fl.-Nr.: 392p das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Beschluss-Nr. 8/I/21

Der Gemeinderat der Belgershain beschließt einstimmig dem Bauantrag zum Grundstück 04683 Belgershain, Rohrbacher Str. 21a, Fl.-Nr.: 559/3 das Einvernehmen der Gemeinde zu erteilen.

Es fand keine nichtöffentliche Sitzung statt.

Belgershain, den 29.01.2021

Hagenow
Bürgermeister

für die Bekanntmachung

Naunhof, den 05.02.2021

Conrad
Bürgermeisterin

Impressum: **„Belgershainer Nachrichten“**
Herausgeber: Gemeinde Belgershain, Schloßstr. 1, 04683 Belgershain, Tel. (034347) 50265, Fax (034347) 51670
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Gemeinde Belgershain, Thomas Hagenow
Die „Belgershainer Nachrichten – Amtsblatt der Gemeinde Belgershain“ erscheinen einmal im Monat und werden an alle erreichbaren Haushalte und gewerblichen Einrichtungen der Gemeinde Belgershain mit den Orten Belgershain, Köhra, Rohrbach und Threna kostenlos verteilt. Weitere Exemplare liegen in der Gemeindeverwaltung Belgershain, Schloßstr. 1 in 04683 Belgershain aus oder konnen gegen Kostenerstattung beim Herausgeber bezogen werden.
Nächster Erscheinungstermin: **27.03.2021**
Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung Belgershain: **15.03.2021**
Später eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden.
Vertrieb: Leipzig Media GmbH, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig, Tel.: 0341 2181 – 0
Gesamtherstellung, Anzeigenannahme, Druck:
RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: (037208) 876100, Fax: (037208) 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Amtsnachrichten

Stadt Naunhof

Öffentliche Bekanntmachung
der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain
über den Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplans „Threna, Am Sportplatz - West“

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain hat den Entwurf des Bebauungsplans „Threna, Am Sportplatz - West“ in der Fassung vom Oktober 2020 samt Begründung gebilligt und in seiner Sitzung am 25.01.2021 zur **Beteiligung der Öffentlichkeit**, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden bestimmt.

Das Plangebiet liegt an der Straße Am Sportplatz und beinhaltet die Flurstücke 53/2, 45/4 und Teile der Flurstücke 53/6, 53/3, 50, 49, 47/1, 47/2, 314, 315 der Gemarkung Threna (s. Karte).

Der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und Anlagen liegt nach der ortsüblichen Bekanntmachung der Beteiligung öffentlich zur Einsichtnahme und zur Äußerung vom **08.03.2021 bis einschließlich 09.04.2021** während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1, 04683 Naunhof aus.

Aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie ist der Zugang zur Stadtverwaltung Naunhof während der o.g. Frist eingeschränkt. Eine Einsicht in die Planunterlagen ist für die Dauer der Auslegung nach vorheriger Anmeldung und Terminvereinbarung per Mail unter Hertel-Bauamt@naunhof.de oder telefonisch unter 034293/42140 möglich.

Der Entwurf des Bebauungsplans ist während der Beteiligungsfrist über die Internetseiten:
https://www.naunhof.de/seite/376470/beteiligungen.html und
www.bauleitplanung.sachsen.de
abrufbar. Für Rückfragen steht das Planungsbüro Hanke zur Verfügung:
Planungsbüro Hanke GmbH
Polenzer Straße 6b, in 04827 Machern
Telefon: 034292 710-0 / Internet: www.pbhanke.de /
E-Mail: wagner@pbhanke.de

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB aufgestellt. Gemäß § 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB wird im beschleunigten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 abgesehen; § 4c ist nicht anzuwenden. Von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wird abgesehen.

Stellungnahmen können während der Beteiligungsfrist abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben können.

Hinweis zum Datenschutz:
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. E DSGVO und dem sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

Für die Bekanntmachung:

Naunhof, 04.02.2021

Anna-Luise Conrad
Bürgermeisterin *Siegel*

Amtsnachrichten

Stadt Naunhof

Öffentliche Bekanntmachung
der Stadt Naunhof im Namen der Gemeinde Belgershain

Der Gemeinderat der Gemeinde Belgershain hat in seiner Sitzung am 02.11.2020 den Bebauungsplan „Threna - An der alten Mühle" für die Flurstücke 361/3, 361/6, 361/7,361/8 361/9, 361/10, 361/h, 361/g, 517/3 und teilweise die Flurstücke 346/10, 361/11, 384/7, 384/10, 517/2 und 517/4 der Gemarkung Threna im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans in der Fassung vom Oktober 2020.

Der Bebauungsplan „Threna - An der alten Mühle" tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung in der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1 im Bauamt, Zimmer 3.01 während der Öffnungszeiten eingesehen werden.
Eine vorherige Anmeldung und Terminvereinbarung telefonisch unter 034293/42140 oder per Mail unter Hertel-Bauamt@Naunhof.de wird empfohlen.
Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Für die Bekanntmachung:

Naunhof, 10.02.2021

Anna-Luise Conrad
Bürgermeisterin *Siegel*

Informationen

Neues aus den Kirchgemeinden
Pomßen-Belgershain und Köhra

Die Kirchgemeinden Pomßen-Belgershain und Köhra betreten gemeinsam mit den Kirchgemeinden aus der Region Grimma und Naunhof Neuland. Ab dem 1.1.2021 arbeiten wir als Kirchspiel. Für die Kirchgemeinden vor Ort ändert sich derzeit wenig, denn die Veränderungen haben im Vorfeld bereits stattgefunden.

Die Pfarrstelle ist seit dem Weggang von Pfr. Dr. Gramzow mit 50 % besetzt. So wird es bleiben. Die Kirchenmusikstelle wurde mit der Stelle von Naunhof zusammengeführt – und geht mit dem 1.1. ans Kirchspiel über. Der Weg war rechtlich kompliziert und wird nun mit dem Übergang der beiden kleinen in eine gemeinsame neue B-Stelle abgeschlossen. Birgit Winter, unsere Verwaltungskraft, ist nun nicht mehr an zwei Stellen angestellt, sondern bei einem gemeinsamen Träger. Die Prozente Gemeindepädagogik gehen vom Kirchenbezirk ans Kirchspiel über, innerhalb unserer Gemeinden ändert sich nichts. Ändern werden sich Adressen und Verwaltungszuständigkeiten. Das Pfarramt in Pomßen arbeitet künftig unter dem Namen „Gemeindebüro Pomßen“. Diese Adresse bleibt unverändert. Unsere neue Adresse für alle amtlichen Schreiben:
Ev.-Luth Kirchspiel Muldental, Mühlstraße 15, 04668 Grimma

Mit dem 1.2.2021 wird die Pfarrstelle in den Kirchgemeinden Pomßen-Belgershain und Köhra als 10. Pfarrstelle im Kirchspiel Muldental (50. Prozent) per Entsendung durch das Landeskirchenamt besetzt durch Bettine Reichelt, die nach dem Weggang von Pfr. Gramzow die Hauptvertretung in den Gemeinden innehatte.

Stadt Naunhof leistet Unterstützung bei der Impfterminvereinbarung

Auch mehr als vier Wochen nach dem Start laufen die Impfungen gegen das Coronavirus in Deutschland nur schleppend an. Besonders problematisch ist das für Senioren über 80 Jahre. Sie gehören zur Hochrisikogruppe, die zuerst Anspruch auf einen Termin haben. Doch gerade für sie ist die derzeitige Impfterminvergabe eine anstrengende Sache. Es fängt schon damit an, dass viele der über 80-Jährigen keinen Computer haben und somit auf der empfohlenen Seite **https://sachsen.impfterminvergabe.de/** selbst keinen Impftermin vereinbaren können.

Die Stadt Naunhof wird sich ab sofort auf Wunsch der betroffenen Seniorinnen und Senioren, welche keine Kinder oder helfenden Nachbarn und Freunde haben, um die Impftermine bemühen. Sie erreichen unsere Mitarbeiter/innen

montags bis freitags von 8:00 – 12:00 Uhr
unter der Rufnummer: 034293/42 192.

Dieses Angebot gilt für die Seniorinnen und Senioren von Naunhof und ihren Ortsteilen sowie auf Grund der Verwaltungsgemeinschaft auch für die Gemeinden Belgershain und Parthenstein.

Bitte beachten Sie, dass aktuell auf Grund des fehlenden Impfstoffs keine neuen Impftermine vergeben werden. Derzeit ist nur die Registrierung der Anspruchsberechtigten möglich. Die Mitarbeiter/innen bleiben dazu mit Ihnen im Austausch.

Informationen

Aus der Einwohnermeldestelle

Bevölkerungsentwicklung in Belgershain

Einwohnerzahlen per 01.01.2021	**3.376**
(Stand zum 01.02.2021)	
Geburten	**0**
Sterbefälle	**1**
Zuzüge	**23**
Wegzüge	**18**
Einwohnerzahl per 31.01.2020	**3. 380**
(zum 01.02.2021)	

Mitteilung aus dem Fundbüro

Im **Januar** wurden nachfolgende Gegenstände im Fundbüro der Einwohnermeldestelle abgegeben.

2 x 1 Schlüssel mit Anhänger

Sollten Sie Gegenstände aus den Vormonaten vermissen, können Sie sich auch telefonisch unter 034293/42-129 oder 034293/42-127 melden.

Illegale Entsorgung von Weihnachtsbäumen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf, dass die Entsorgung von Weihnachtsbäumen auf öffentlichen Plätzen **UNTERSAGT** ist.

Weihnachtsbäume müssen selbst entsorgt werden, die Gemeinde Belgershain ist dafür NICHT zuständig! Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden entsprechend durch das Ordnungsamt der Stadt Naunhof geahndet!

Gemeinde Belgershain

AZV „Espenhain“

Abwasser Zweckverband "Espenhain"

Bekanntmachung des AZV „Espenhain“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,
im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im März/April 2021 in den Schmutzwasserkanälen eine Schadnagerbekämpfung durchgeführt.
Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt.
Wir bitten um Beachtung.

Hagenow
Vorsitzender des AZV „Espenhain“

Kinder und Schule

Liebe Kinder, liebe Familien,

viel Zeit ist vergangen. Unser Haus ist nicht mehr die bunte Begegnungsstätte für kleine und große Schlossgeister und wir ErzieherInnen können nur betonen, wie sehr uns die Kinder fehlen. Der Jubel, Trubel und die unverfälschte Heiterkeit, die uns die Kinder jeden Tag schenken. Wir sind bemüht, dennoch den Kontakt zu unseren Schützlingen zu halten und ihnen das Gefühl zu schenken, dass wir sie nicht vergessen, egal wie hartnäckig dieses Virus auch ist. Wie gerne würden wir mit euch Schlitten fahren, oder auf dem Eis rutschen. Wie gerne würden wir mit euch zusammen etwas gestalten, Geburtstage feiern und ja, sogar die Hausaufgaben erledigen.
Auch der Krippenbau ist nun fast fertig und wir sind dabei das Haus für unsere kleinsten Gäste liebevoll einzurichten. Wenn alle behördlichen Abnahmen erfolgreich sind, können die ersten Krippenkinder, die neuen Räume ab März beziehen. Wir freuen uns auf sie und alle neuen Eltern. Aber viel mehr freuen wir uns auf ein Stück Normalität in diesen schwierigen Zeiten mit allen Kindern unserer Einrichtung.
Liebe Familien, die Zeiten sind außergewöhnlich und sicher kräftezehrend. Alle geben ihr Bestes, diese Pandemie zu meistern, auch wenn es nicht immer leicht ist. Bitte schenken Sie sich ein paar sorglose Momente, gönnen Sie sich eine kleine Auszeit von all dem Stress und versuchen sie, sich für die kleinen Freuden im Leben zu begeistern.
Auch wenn der Winter gerade Einzug hält, freuen wir uns auf den Frühling, zusammen mit allen Kindern, Familien und Freunden unserer wachsenden KiTa. Spielen, Toben, Lachen, den Wald erobern und einfach nur zusammen sein. Wie sehr man es zu schätzen weiß, wenn es über solch lange Zeit verwehrt ist.

Liebe Kinder, jeder Tag ohne euch ist ein grauer Tag. Ihr seid immer in unseren Gedanken und wir vermissen euch von ganzem Herzen. Ihr seid so tapfer und wir sind sehr stolz auf das, was ihr in diesen Wochen leistet. Bitte bleibt wie ihr seid und verliert eure gute Laune nicht.

Wir haben es sicher bald geschafft.

Das Team der „Belgershainer Schlossgeister“

Kinder und Schule

Die „Schwalben“ starten ins neue Jahr 2021!

Trotz Notbetreuung und schwierigen Umständen starten wir mit viel Zuversicht und guten Ideen ins „Neue Jahr“. Besonders wichtig ist es uns, die Zeit für die Kinder in der Notbetreuung abwechslungsreich zu gestalten... So verwandelte sich der Kindergarten in eine Pizzeria, in der jedes Kind seine Pizza nach Lust und Liebe belegen konnte. Auch Nicht-Pizza-Essern schmeckte es lecker. An einem anderen Tag wurden Nudeln mit Tomatensoße gekocht und auch unsere Jüngsten“ waren begeistert, als sie in der vergangenen Woche „Schneemann“- Kekse backen durften. Natürlich haben wir auch in vollen Zügen das tolle Winterwetter genossen, Schneemänner und Schneeburgen gebaut und die eine oder andere Schneeballschlacht im Garten veranstaltet. Auch die Vorfreude auf das Faschingsfest steigt bei den Kindern, gemeinsam haben sie Girlanden gebastelt und bereits in die Zimmer gehängt. Wir hoffen darauf, gemeinsam mit allen Kindern Fasching zu feiern und haben die Party einfach um einen Monat verlegt. Denn Verkleiden macht natürlich auch unseren „Schwalbenkindern“ Spaß und Anfang März können hoffentlich alle dabei sein.

Besonders am Herzen liegen uns auch die Kinder, die gerade nicht in die Kita kommen dürfen. Wir vermissen sie sehr. Doch mit persönlichen Briefen an jedes Kind und kleinen Aktionen bleiben wir so gut es geht in Kontakt. So haben unsere Kinder zu Hause, wunderschöne Handabdrücke gestaltet die jetzt unser Tor schmücken. Weiterhin wurden Steine gesammelt und bemalt, die man überall in unserem Garten entdecken kann. Die Resonanz der Kinder auf unsere Briefe war überwältigend, wir haben als Antwort viele liebe Briefe, schöne Bilder und Fotos von den Kindern zu Hause erhalten. Darüber freuten wir uns unglaublich und wir sehen auch, wie sehr die Kinder die Kita und ihre Freunde vermissen.

Wir wünschen uns alle, bald wieder gemeinsam zu spielen, zu singen, zu lachen und zu lernen.

Das Team der Kita „Schwalbennest“

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

die Inserenten haben nach bestem Wissen und Gewissen ihre Angebote, Ankündigungen, Öffnungszeiten … zusammengestellt. Sie kennen es sicher auch – manchmal ist es so, dass die Wirklichkeit einen schneller einholt und Rahmenbedingungen sich verändern. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und freuen uns, dass Sie trotz allem Ihren lokalen Händlern, Dienstleistern und Handwerkern gewogen bleiben.

Vereine

Der Heimatverein informiert

Hotel Goldene Krone Köhra

Am 28.02.2021 jährt sich zum 35. Mal der Tag, an dem die „Goldene Krone Köhra“ unter Leitung von Kerstin und Lutz Mühlberg wieder eröffnet wurde. Zuvor wurde ein Jahr lang in mühsamer Feierabendarbeit aus dem in die Jahre gekommenen Landgasthof wieder ein strahlendes Haus. Alles wurde renoviert, die Gaststube, das Gesellschaftszimmer, der Saal, die Toiletten und gekocht wurde ab sofort in einer neuen Küche.

Kerstin Mühlberg schuf ein Ambiente, in dem sich die Gäste wohlfühlen und Lutz Mühlberg kochte mit Herz und Seele alles, was zu damaliger Zeit zu bekommen war. Das Haus wurde von den Gästen gut angenommen. Viele Familienfeiern, Ver-einsfeste, Tanz- oder Silvesterveranstaltungen fanden statt. Auch nach der Wende blieben die Gäste treu und der Landgasthof war stets gut besucht.

1993 wurde der ehemalige Saal zum Hotel umgebaut und es entstanden 10 Zimmer, bis zu 20 Gäste konnten nun beherbergt werden.

1998 konnten die Mühlbergs die angrenzende LPG-Mühle kaufen und bauten sie zu einem neuen Restaurant um und auch ein gemütlicher Biergarten entstand neu. In den folgenden Jahren wurde das Gesellschaftszimmer neugestaltet und der Biergarten wurde erneut umgestaltet. Der Mühlenboden machte den Platz für weitere Hotelzimmer frei.

Viele Jahre sind seit der Ersterwähnung (1514) ins Land gegangen. Generationen von Gastwirten haben das Haus mit Leben erfüllt und so wurde auch am 06.09.2014 ein großes Fest unter Mitwirkung vieler Vereine gefeiert: „500 Jahre Goldene Krone Köhra“.

Die Räumlichkeiten umfassen heute eine Gaststube bis zu 45 Personen, ein Gesellschaftszimmer bis zu 65 Personen, ein Kaminzimmer für max. 30 Personen, einen Biergarten bis zu 50 Personen und für kleine Feiern das Sèparèe für 6 Personen. Das Speisenangebot in der Krone hält nicht nur Speisen für den à la Carte Service bereit, auch Speisen und Büffets außer Haus werden geliefert. Auch jetzt während der Corona-Pandemie können Mittwoch, Freitag und Samstag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr und Sonntag von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr Speisen abgeholt wer-den. Die Wirtsleute hoffen, dass der „Lockdown“ bald zu Ende geht und die Gäste in alt bewährter Weise bewirtet werden können. Ein großes Dankeschön an all unsere Gäste, Lieferanten, Handwerker, Mitarbeiter und Familie, die zum Erfolg beigetragen haben.

Kerstin und Lutz Mühlberg
und das Krone Team

Anzeige(n)

C
M
Y
K

Was sonst noch interessiert

Heilende Pflanzen vor unserer Haustür

Eine Pflanze, die bereits in der Antike für medizinische Zwecke genutzt wurde, ist das Immenblatt *(Melittis melissophyllum)*. Die Bedeutung der Pflanze ist offensichtlich verloren gegangen, denn heute ist sie kaum zu finden. Doch das Immenblatt, auch als Wldmelisse bekannt, sieht sehr schön aus und sollte wieder mehr Aufmerksamkeit erfahren.
Die Pflanze gehört zur Familie der Lippenblütler und zur Gattung Melittis, die nur diese eine Art enthält.
Das Immenblatt liebt sonnige bis halbschattige Lagen mit durchlässigen, humosen, kalkhaltigen und lockeren Böden. Natürliche Vorkommen sind in Eichenmischwäldern in ganz Deutschland und großen Teilen Europas zu finden. Sie eignet sich aber auch hervorragend als duftender Blickfang im Garten, denn die Pflanzen sind recht pflegeleicht.
Imenblatt ist eine sommergrüne, ausdauernde Pflanze, die aus einem dicht unter der Oberfläche kriechendem Rhizom austreibt. Die Pflanze sollte genügend Platz haben. Die Pflanzenhöhe beträgt etwa 50 cm. Der Stängel ist aufrecht und stumpf kantig. Stängel und Blätter sind mit weichen Gliederhaaren besetzt, die Laubblätter sind gegenständig angeordnet, eiförmig, runzelig und der Rand ist grob gesägt oder gekerbt. Sehr beeindruckend sind die relativ großen Blüten, die von Mai bis Juni gebildet werden. Diese stehen einzeln oder in Gruppen. Der röhrig verwachsene Kelch ist 2 - 3 cm lang. Die Blütenkrone ragt über den Kelch hinaus, ist außen weiß und auf der Innenseite zart rosa. Nach der Bestäubung der nektarreichen Blüten durch Bienen, Hummeln oder Schmetterlinge werden die Samen, kleine Klausen (Teilfrüchte) gebildet.
Die Pflanze sollte alle 2 - 3 Jahre geteilt werden, wobei schwache Wurzeln zu entfernen sind. Bei starker Trockenheit wird ein seltenes, dann aber kräftiges Gießen empfohlen.
Die botanische Bezeichnung, *Melittus mellisophyllum*, geht auf griechische und lateinische Ursprünge zurück. Schon der römische Dichter Vergil (70 - 19 v. Chr.) und der römische Gelehrte Plinius der Ältere (24 - 79 n. Chr.) kannten das Wort für Immenblatt. So bedeutet melitta – Biene, mel – Honig und phyllon – Blatt. Linne‘ verwendete in seiner Schrift „Species Plantarum“ (1753) bereits den Art- und Gattungsnamen für die Pflanze. Auch erkannte er schon das Zusammenspiel zwischen der Pflanze und den Hautflüglern.
Angewendet wird das Immenblatt vorwiegend in der Volksheilkunde als Wundheilmittel. Genutzt wird die ganze Pflanze. An Inhaltsstoffen sind vor allem Cumarinverbindungen zu nennen.
Der Geruch der Pflanze wird von unangenehm bis nach Honig duftend beschrieben.
Empfohlen wird eine innerliche Anwendung als Tee bei Entzündungen im Magen- Darm- Bereich, bei Verdauungsbeschwerden, Gicht und Blasengries. Auch wirkt der Tee keimtötend, antiseptisch, harntreibend und blutreinigend, wodurch eine Entgiftung des Körpers möglich ist. Immenblatttee wirkt krampflösend und regulierend bei Menstruationsbeschwerden, hilft bei Schwindel- und Kreislaufstörungen sowie bei psychisch bedingter Unruhe. Auch gegen Panikattacken, Angstzustände, Depressionen und als Einschlafhilfe wird der Tee empfohlen. Cumarinverbindungen wirken gerinnungshemmend und können Schlaganfälle vorbeugen. Ein äußerlicher Einsatz erfolgt bei Entzündungen am Auge.
Doch ist auch Vorsicht geboten. Cumarinverbindungen in größeren Mengen angewendet, können sich negativ auswirken. Es kann zu Leberschäden, Erbrechen oder Schwindel kommen. Eine Rücksprache mit dem Arzt sollte erfolgen.
Im Botanischen Garten ist das Immenblatt zu finden.

Für März sind folgene Veranstaltungen geplant:

Samstag, 20.03., 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Waldbaden mit der Naturtherapeutin Katharina Ifland, Teilnahmegabühr 20 Euro

Sonntag, 21.03., 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Einführung in den Obstbaumschnitt mit dem Gartenfachberater Eric Behrens, Stadtverband der Kleingärtner, Teilnahmegabühr 8 Euro

Freitag, 26.03., 18.00 Uhr bis ca 20.30 Uhr
Über uns die Sterne, Abendspaziergang für die ganze Familie. Mit der Dämmerung beginnt ein stimmungsvoller Spaziergang mit Heike Schüürmann durchs Oberholz und den nächtlichen Botanischen Garten. Bitte denken Sie an geeignete Kleidung und festes Schuhwerk. Teilnahmegebühr inkl. Stockbrot am Lagerfeuer, Erwachsene 8 Euro, Kinder 4 Euro.

Bitte melden Sie sich für jede Veranstaltung bis 5 Tage vor Beginn an.

Bitte beachten Sie die Coronabestimmungen, ob die Veranstaltungen durchgeführt werden können.

Kontaktdaten:
Freundeskreis Botanischer Garten Oberholz,
Störmthaler Weg 2, 04463 Großpösna,
Tel. 034297- 41249, Mail: botanischer-garten-oberholz@gmx.de

Hannelore Pohl.

Service

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 27.02.2021 bis 26.03.2021

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport und Rettungsdienst	03437/19222
Notfalldienstauskunft	116117

2. Notdienst – Versorgungsbetriebe

Mitnetzstrom (envia M)	Tel. 0800/ 2305070 Störungsmeldungen 24 h)
Mitnetzgas (MITGAS)	Tel. 0800/2200922 (Störungsstelle) Tel. 0180/ 2600600 (Service)
Wasser (KWL)	0341/ 9692100 (Störungsstelle)
Wasser (KWL)	0341/ 969222 (Kundenservice)
Abwasser	034343/ 5070
AZV „Espenhain“	0172/ 2789490 (Bereitschaftstel.)

Schornsteinfeger Belgershain
Enrico Keller 0163-3867810, 03433-2607397
Email: schornimanrico@web.de

3. Ärzte-Notdienst

Informationen zu den diensthabenden Ärzten des Versorgungsbereiches erhalten Sie unter

Notfalldienstauskunft:	116 117
Mo, Di, Do	von 19.00 bis 07.00 Uhr
Mi, Fr	von 14.00 bis 07.00 Uhr
Sa, So, Feiertage	von 07.00 bis 07.00 Uhr

Augenärzte
Informationen zu den diensthabenden Ärzten des Versorgungsbereiches erhalten Sie unter Tel. 0341/19292

Zahnärzte
Informationen erhalten Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Kinderärzte (nur mit telefonischer Voranmeldung)

Sa., 27.02.,	Corinna Hegemann, Markt 13, 04821 Brandis Tel. 034292/72021 oder 0152/26207369	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
So., 28.02.,	Corinna Hegemann, Markt 13, 04821 Brandis Tel. 034292/72021 oder 0152/26207369	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
Mi., 03.03.,	Dipl.-med. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof Tel. 034293/29183	14.00 Uhr – 07.00 Uhr
Sa., 06.03.,	Frau F. Schering, Markt 13, Brandis Tel. 034292/72021 oder 0152/26207369	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
So., 07.03.,	Frau F. Schering, Markt 13, Brandis Tel. 034292/72021 oder 0152/26207369	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
Mi., 10.03.,	Corinna Hegemann, Markt 13, 04821 Brandis Tel. 034292/72021 oder 0152/26207369	14.00 Uhr – 07.00 Uhr
Sa., 13.03.,	Dr. med. Hausen, Straße des Friedens 27, Grimma Tel. 03437/911214	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
So., 14.03.,	Dr. med. Hausen, Straße des Friedens 27, Grimma Tel. 03437/911214	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
Mi., 17.03.,	Dipl. Med. Gerth, Sophienstr. 12, Colditz, Tel. 0176/85602997	14.00 Uhr – 07.00 Uhr
Sa., 20.03.,	Dipl.-med. M. Vetterlein, A.-Bebel-Str. 20, Grimma Tel. 03437/942289 oder 0178/6695242	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
So., 21.03.,	Dipl.-med. M. Vetterlein, A.-Bebel-Str. 20, Grimma Tel. 03437/942289 oder 0178/6695242	07.00 Uhr – 07.00 Uhr
Mi., 24.03.,	Dr. med. Sachse, Florian-Geyer-Siedlung 1c, Mutzschen, Tel. 034385/51374 o. 0152/26207369	14.00 Uhr – 07.00 Uhr

4. Apotheken

Tag- u. Nachtdienst (8.00 bis 8.00 Uhr)

Sa.,	27.02.,	Apotheke im PEP Grimma	03437/942323
So.,	28.02.,	Linden Apotheke Grimma	03437/921712
Mo.,	01.03.,	Sonnen Apotheke Grimma	03437/917002
Di.,	02.03.,	Stadt-Apotheke Grimma	03437/948894
Mi.,	03.03.,	Sophien-Apoth. Colditz	034381/8090
Do.,	04.03.,	Kronen Apoth. Mutzschen	034385/51256
Fr.,	05.03.,	Engel Apotheke Naunhof	034293/29364
Sa.,	06.03.,	Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345/24531,
		08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr	
		Apotheke im PEP Grimma	03437/942323,
		12:00 Uhr bis 18:00 Uhr	
So.,	07.03.,	Park-Apotheke Bad Lausick	034345/24531
Mo.,	08.03.,	Sternen-Apotheke Naunhof	034293/47355
Di.,	09.03.,	Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345/24531
Mi.,	10.03.,	Engel-Apotheke Colditz	034381/43359
Do.,	11.03.,	Engel-Apotheke Nerchau	034382/41283
Fr.,	12.03.,	Adler Apotheke Grimma	03437/911366
Sa.,	13.03.,	Löwen Apotheke Naunhof	034293/45700,
		08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr	
		Apotheke im PEP Grimma	03437/942323,
		12:00 Uhr bis 18:00 Uhr	
So.,	14.03.,	Stern-Apotheke Grimma	03437/9996956
Mo.,	15.03.,	Rats-Apotheke Trebsen	034383/6010
Di.,	16.03.,	Apotheke im PEP Grimma	03437/942323
Mi.,	17.03.,	Linden Apotheke Grimma	03437/921712
Do.,	18.03.,	Sonnen Apotheke Grimma	03437/917002
Fr.,	19.03.,	Stadt-Apotheke Grimma	03437/948894
Sa.,	20.03.,	Sophien-Apoth. Colditz	034381/8090,
		08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr	
		Apotheke im PEP Grimma	03437/942323,
		12:00 Uhr bis 18:00 Uhr	
So.,	21.03.,	Kronen Apoth. Mutzschen	034385/51256
Mo.,	22.03.,	Engel Apotheke Naunhof	034293/29364
Di.,	23.03.,	Kilian-Apotheke Bad Lausick	034345/7140
Mi.,	24.03.,	Park-Apotheke Bad Lausick	034345/24531
Do.,	25.03.,	Apotheke im PEP Grimma	03437/942323
Fr.,	26.03.,	Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345/24531

Anzeige(n)